

EVP-Parteienbarometer November / Dezember 2017

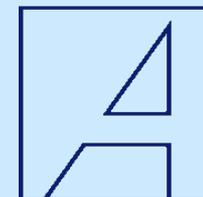
(Stand: 19. Dezember 2017)

erstellt von

Olaf Wientzek

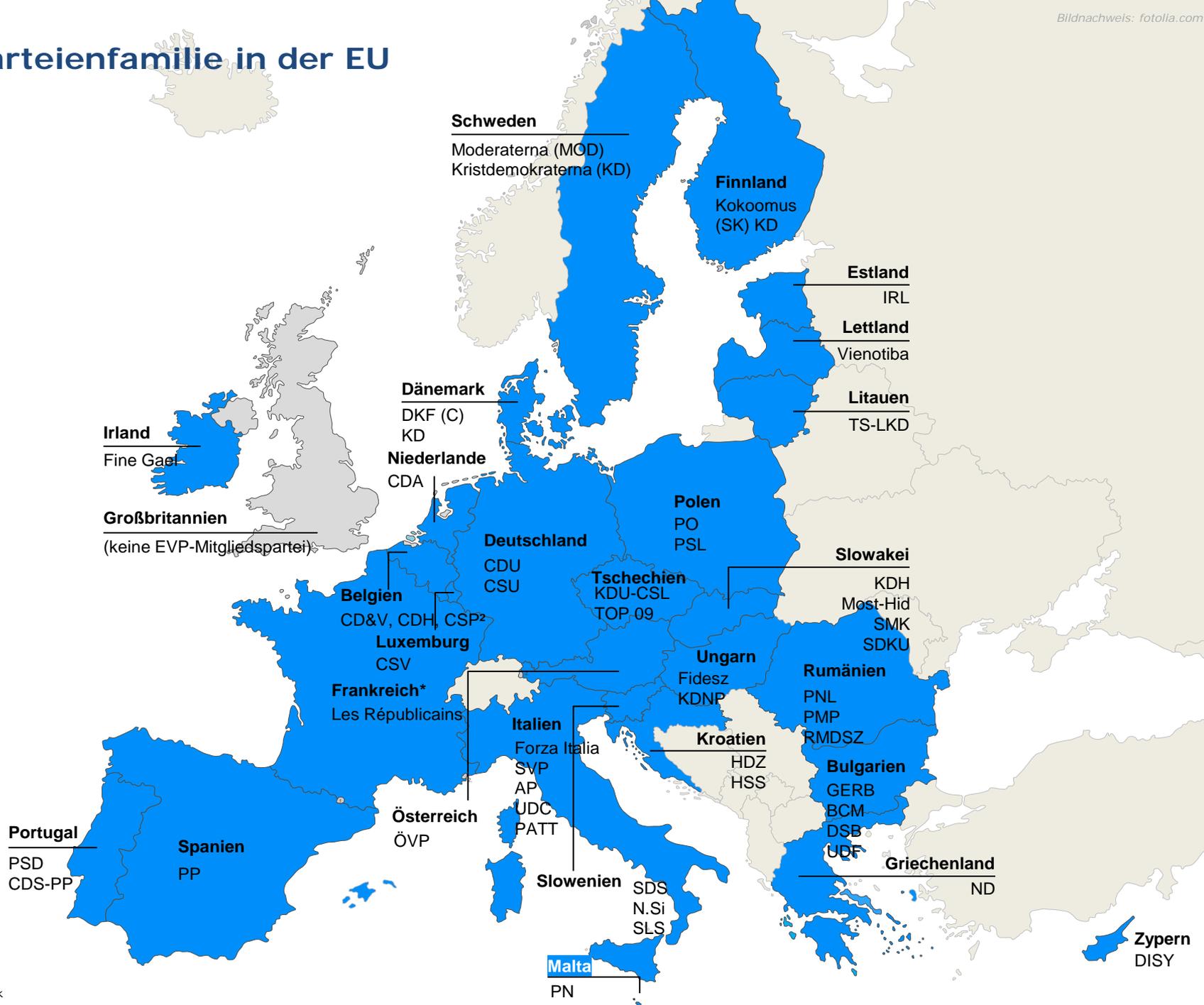
Koordinator Europapolitik

Konrad-Adenauer-Stiftung



Konrad
Adenauer
Stiftung

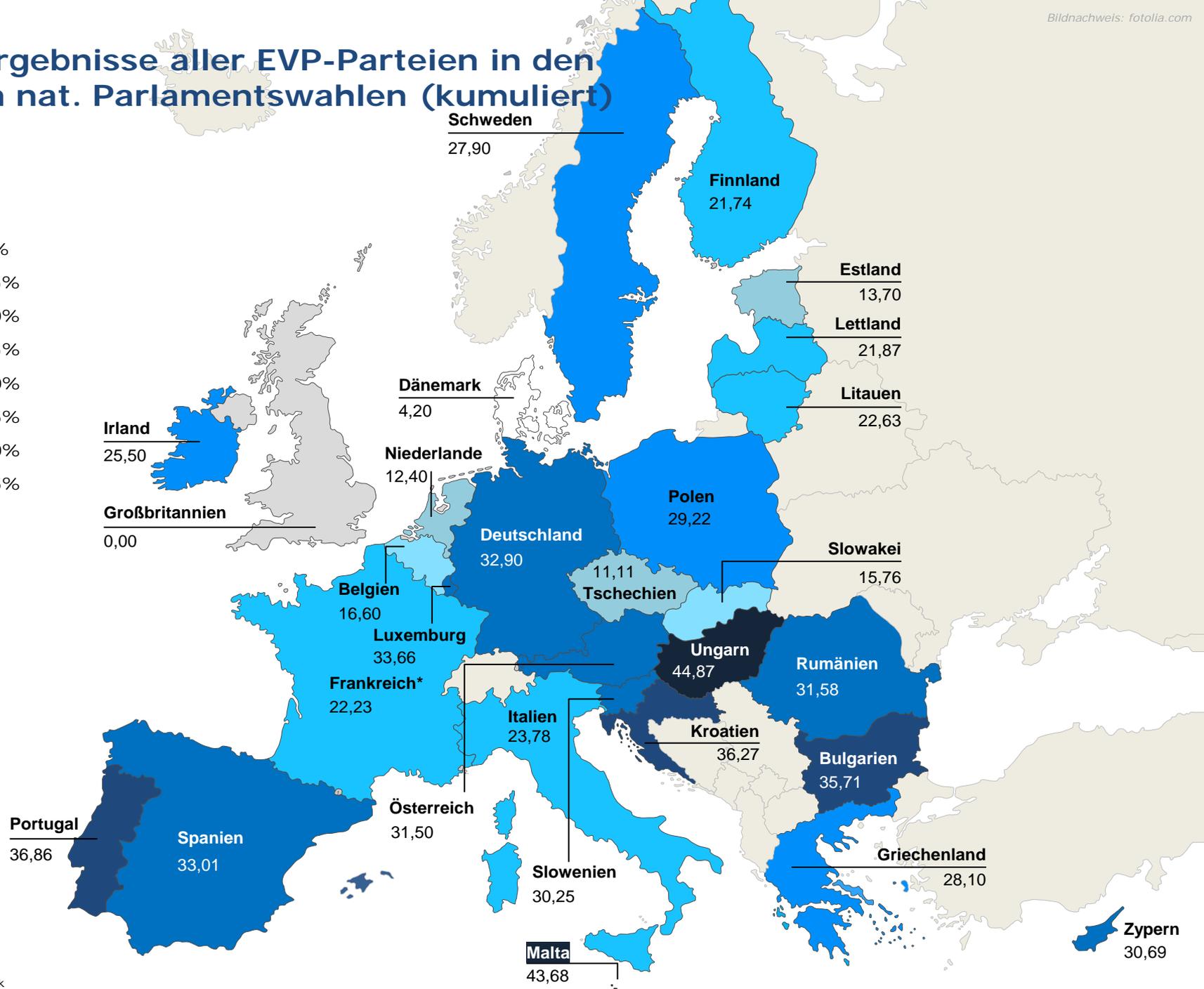
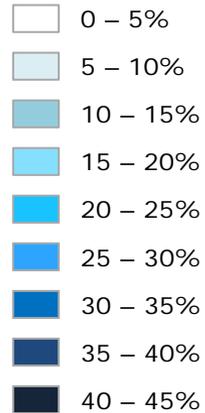
EVP-Parteienfamilie in der EU



Wahlergebnisse aller EVP-Parteien in den letzten nat. Parlamentswahlen (kumuliert)

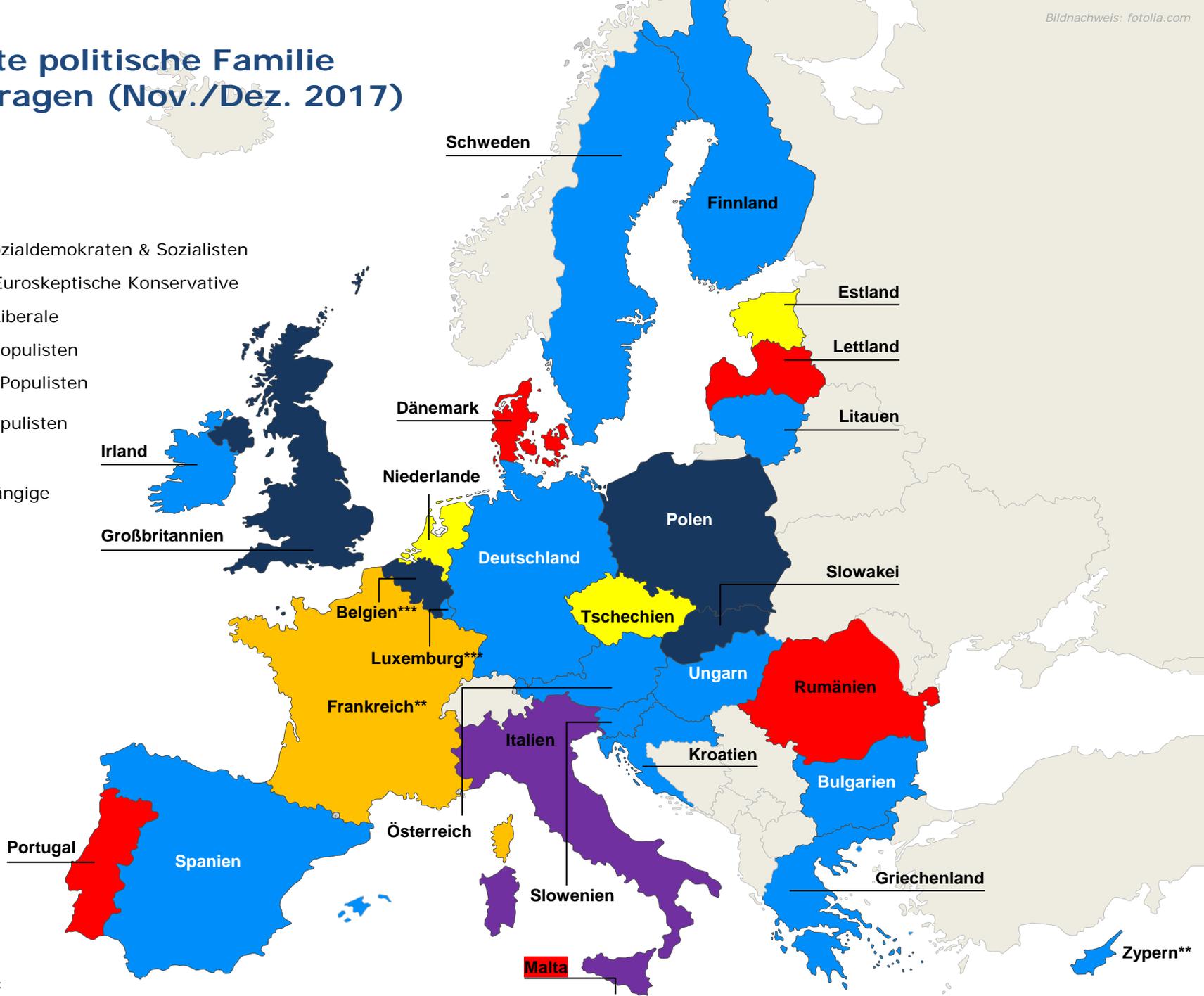
in Prozent

Legende



Stärkste politische Familie in Umfragen (Nov./Dez. 2017)

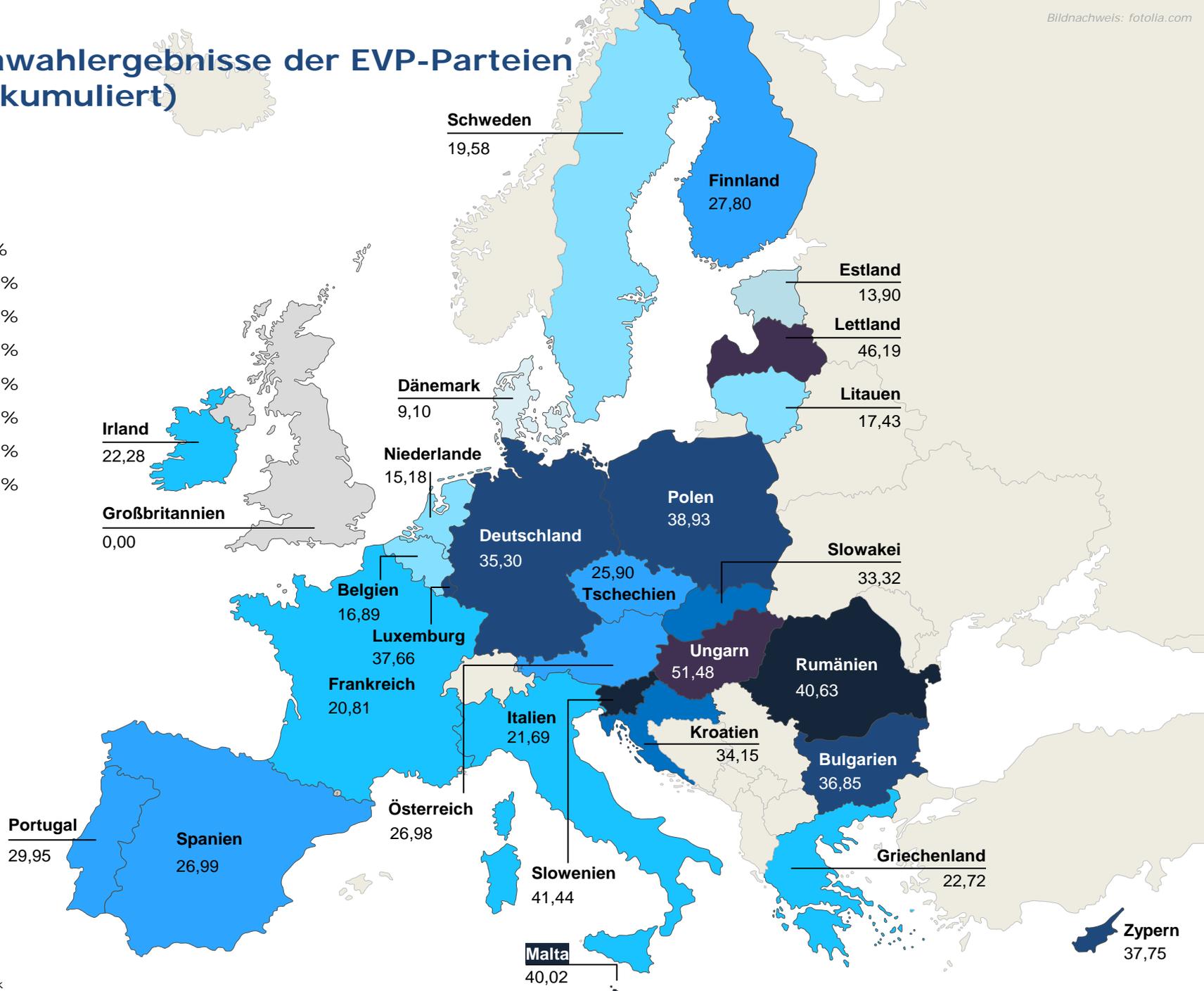
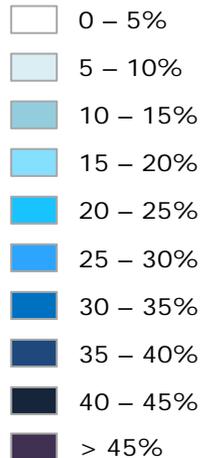
- EVP
- PES: Sozialdemokraten & Sozialisten
- ACRE: Euroskeptische Konservative
- ALDE: Liberale
- Rechtspopulisten
- Andere Populisten
- Linkspopulisten
- Grüne
- Unabhängige



Europawahlergebnisse der EVP-Parteien 2014 (kumuliert)

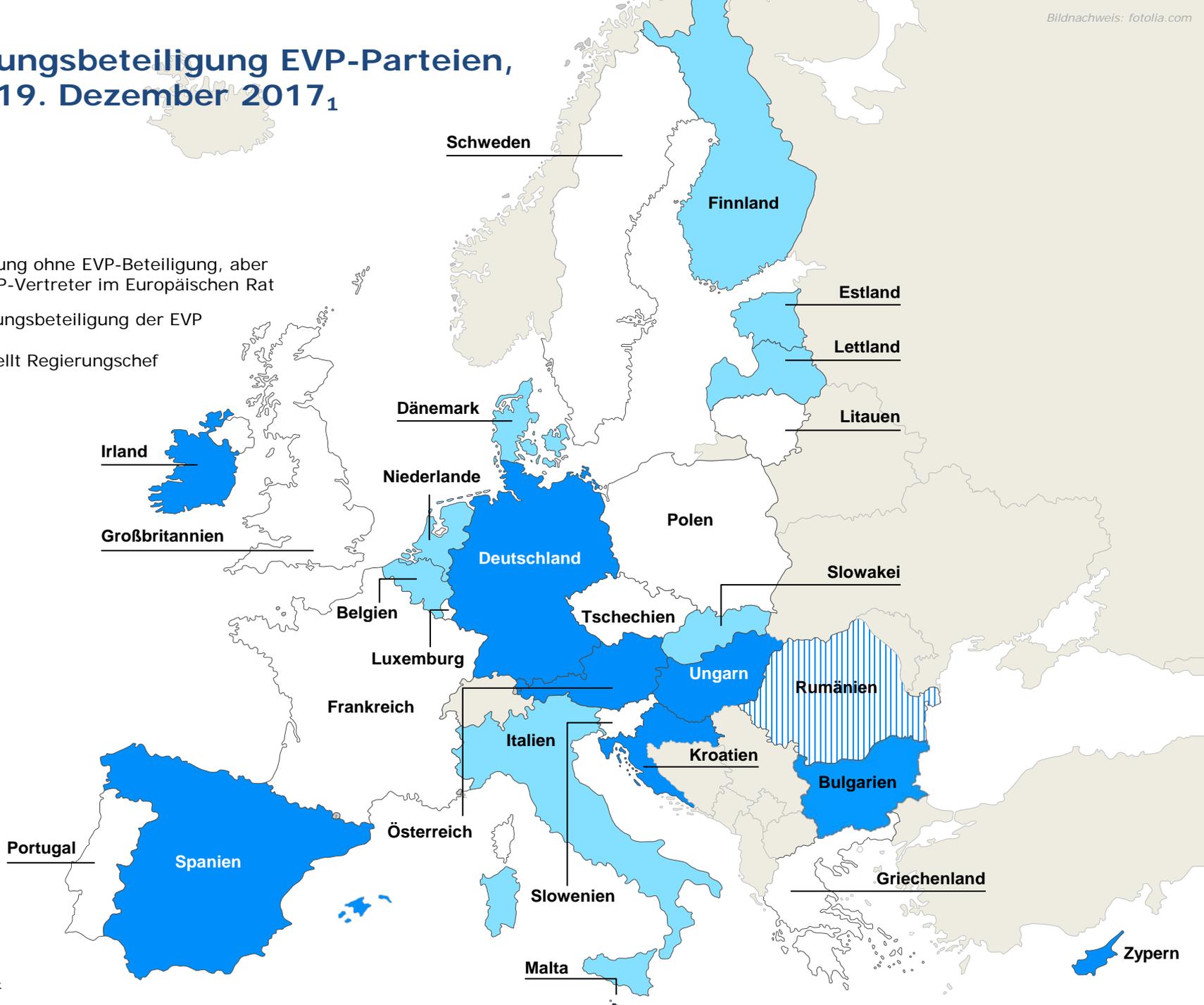
in Prozent

Legende



Regierungsbeteiligung EVP-Parteien, Stand 19. Dezember 2017₁

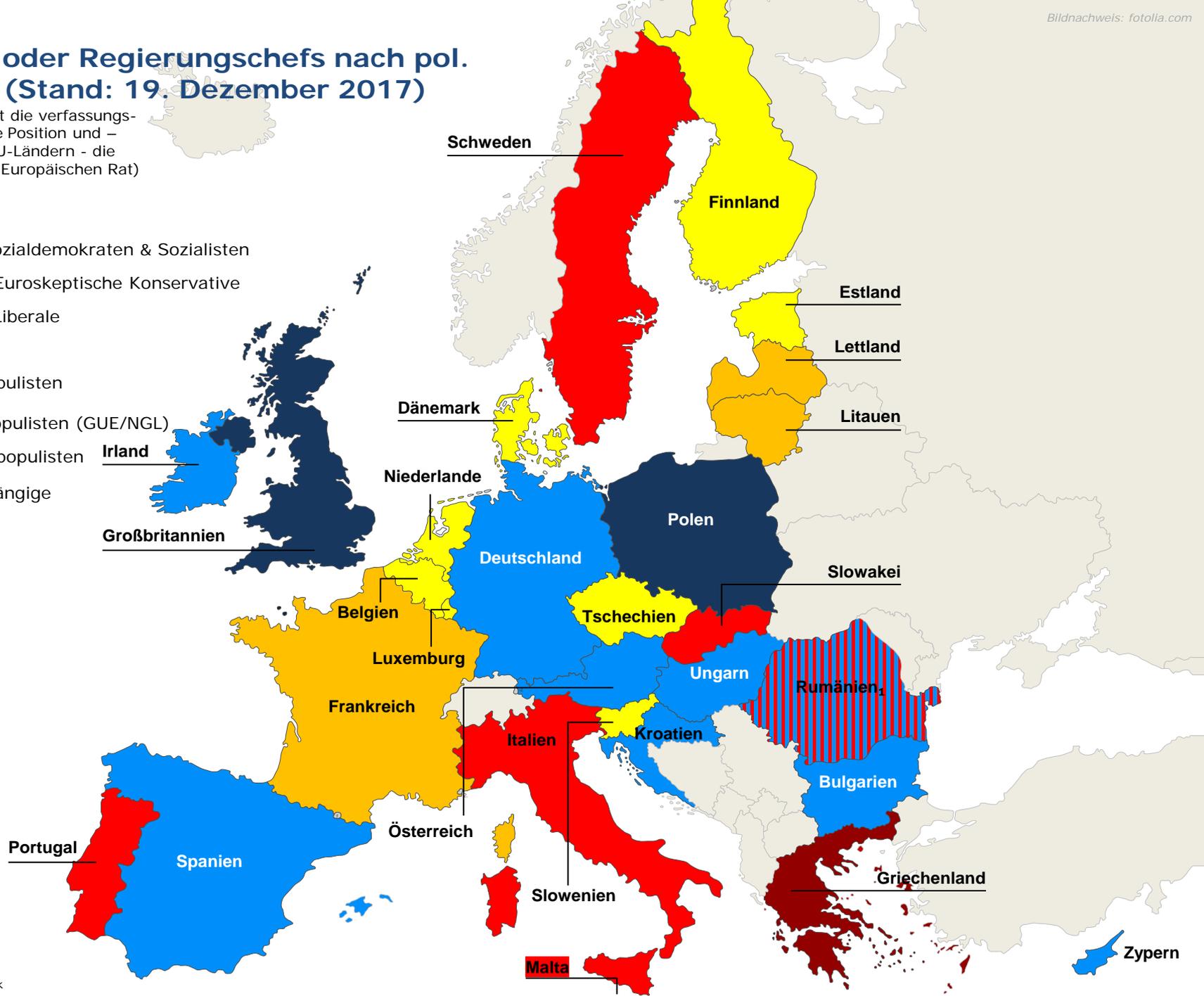
-  Regierung ohne EVP-Beteiligung, aber mit EVP-Vertreter im Europäischen Rat
-  Regierungsbeteiligung der EVP
-  EVP stellt Regierungschef



Staats- oder Regierungschefs nach pol. Familie (Stand: 19. Dezember 2017)

(maßgeblich ist die verfassungsmäßig stärkere Position und – im Falle von EU-Ländern – die Teilnahme am Europäischen Rat)

- EVP
- PES: Sozialdemokraten & Sozialisten
- ACRE: Euroskeptische Konservative
- ALDE: Liberale
- Grüne
- Div. Populisten
- Linkspopulisten (GUE/NGL)
- Rechtspopulisten
- Unabhängige



Anmerkungen

- * Die Werte für **Frankreich** beziehen sich auf die in der zweiten Runde der Parlamentswahlen erzielten Werte von LR; die von unabhängigen Rechten erzielten Stimmenanteile (1,68%) oder von der UDI (ALDE) werden nicht mitgezählt
- ** In **Frankreich** liegen seit der letzten nationalen Parlamentswahl keine Umfragen vor, die politische Stimmung ist mithin identisch mit den Ergebnissen der letzten nationalen Parlamentswahl, für Zypern datiert die Umfrage aus dem Mai 2017
- *** In **Belgien** werden Umfragen auf regionaler Ebene erhoben. Um ein adäquates Resultat auf nationaler Ebene zu erhalten, wurden diese Resultate jeweils gemäß der Zahl der Wahlberechtigten (es herrscht Wahlpflicht) gewichtet. Dabei kann es – trotz Wahlpflicht und der damit einhergehenden relativ ähnlichen Wahlbeteiligung in den verschiedenen Regionen - zu kleinen Abweichungen kommen. In Belgien treten die Partnerparteien CD&V, CSP, CDH nur regional an, entsprechend werden die Ergebnisse in den einzelnen Regionen gewichtet. Die CSP tritt nur bei Europawahlen an, bei nationalen Wahlen ist sie Teil des CDH da das belgische Abgeordnetenhaus nach Regionen (Flandern, Wallonie, Brüssel) und nicht nach Sprachgemeinschaften zusammengesetzt ist. In **Luxemburg** werden die Umfragen idR regional erhoben, die Resultate werden gemäß der Wählerzahl (es herrscht Wahlpflicht) zur Errechnung der nationalen Stärke gewichtet. Dabei kann es – trotz Wahlpflicht und der damit einhergehenden relativ ähnlichen Wahlbeteiligung in den verschiedenen Regionen - zu kleinen Abweichungen kommen.

Weitere Anmerkungen:

In mehreren Ländern (u.a. **Slowenien, Bulgarien, Lettland**) werden in den Umfragen die Unentschlossenen und die Nichtwähler in die Gesamtsumme (100%) miteingerechnet, die Umfragewerte wurden entsprechend hochgerechnet. Beispiel: Partei A hat in den Umfragen 13%. 30% der Befragten werden nicht wählen gehen, 20% der Befragten sind Unentschlossen. Entsprechend wird die Unterstützung für Partei A mit 26% angegeben.

In **Deutschland** werden CDU und CSU aufgrund der Fraktionsgemeinschaft und aufgrund der immer addierten Umfragewerte nicht als zwei separate Parteien angeführt.

Einige der der ACRE-Familie angehörende Parteien sind rechtspopulistisch oder haben starke rechtspopulistische Elemente. Da es sich hier um eine inzwischen (oder vorerst) etablierte Parteienfamilie handelt, werden ihr angehörende Parteien als Teil der ACRE-Familie und nicht als „rechtspopulistisch“ aufgeführt. Unter jene Kategorie fallen hingegen die der ENF oder EFDD-Gruppe im EP angehörenden Parteien sowie weitere ungebundene rechtspopulistische oder rechtsextreme Kräfte

- 1 Die Aufzählung bezieht sich normalerweise auf die Regierungschefs. Staatschefs (bei andersfarbiger Regierung) werden nur (gesondert) angezeigt, wenn sie im Europäischen Rat vertreten sind (Fall von Johannis in Rumänien) Im Falle Frankreichs wird keine Regierungsbeteiligung der EVP angezeigt, da die offiziellen EVP-Partei LR nicht an der Regierung beteiligt ist.
- 2 Die CSP ist Teil der EVP-Fraktion im EP. Bei nationalen Wahlen können aufgrund des belgischen Wahlsystems (Regionen, nicht Sprachgemeinschaften sind ausschlaggebend) nur CD&V und CDH antreten.

Quellen für die Umfragen: Ipsos (Belgien), TMR (Bulgarien), voxmeter (Dänemark), Forsa (Deutschland), TAS (Estland), TNS (Finnland), IfoP (Frankreich), PAMAK(Griechenland), YouGov (Großbritannien +NI), Ipsos (Irland), SWG (Italien), Ipsos (Kroatien), SDKS (Lettland), ELTA(Litauen), Sondesfro (Luxemburg), Malta Today (Malta), Maurice De Hond, De Peil (Niederlande) RA (Österreich), Ibris (Polen), eurosondagem (Portugal), CURS (Rumänien), Inizio (Schweden), Focus (Slowakei), Delo (Slowenien), Invmrkt (Spanien), TNS Kantar (Tschechien), Szazadveg (Ungarn), University of Nicosia (Zypern)

Ansprechpartner

Olaf Wientzek

Koordinator Europapolitik, Konrad-Adenauer-Stiftung

Europäische und Internationale Zusammenarbeit / European and International Cooperation

Team Politikdialog und Analyse / Team Political Dialogue and Analysis

Kurfürstenstraße 84

10787 Berlin

Tel.: +49 -(0)30/26996-3509, Fax: -3551

E-Mail: olaf.wientzek@kas.de